

| | |
|---|----------------------------|
| M E R K B L A T T P S T Gestaltung der Tätigkeitsberichte (MA) MASCHINENBAU (ME) MASCHINENBAU/WERKSTOFFTECHNIK | Blatt 1/3 |
|---|----------------------------|

1. Zweck des Tätigkeitsberichtes

Der Hochschulbetreuer soll einen Eindruck von der Firma und Ihrer Tätigkeit als Praktikant erhalten. Sie sollen in Ihrem Tätigkeitsbericht die erworbene Praxis-Erfahrung nachbereiten und durch theoretische Betrachtungen – dem Stand Ihres Studiums entsprechend - ergänzen. Die Ausarbeitung dieser Berichte soll Ihnen als Übung in Präsentation und Darstellung technischer Sachverhalte dienen.

2. Einführung

Zur Einführung ist eine kurze Vorstellung der Firma zweckmäßig. Dabei interessiert z.B.

- **Entstehungsgeschichte, Zugehörigkeit zu einem Konzern**
- **Anzahl der Mitarbeiter**
- **jährlicher Umsatz**
- **Produkte und Dienstleistungen der Firma**
- **typische Kunden der Firma**
- **Art der Fertigung, z.B. Großserie, mittlere Serien, Einzelfertigung**

Diese Informationen können anhand von Firmenprospekten anschaulich vermittelt werden, so dass kurze ergänzende Darstellungen genügen. Zum Verständnis der Tätigkeitsberichte ist es für den uneingeweihten Leser hilfreich, wenn branchenspezifische Fachbegriffe erläutert werden.

3. Inhalt der einzelnen Tätigkeitsberichte

Ein nicht in das Fachgebiet eingeweihter Leser muss den Tätigkeitsbericht verstehen und Ihre zugehörigen Überlegungen nachvollziehen können.

Hierzu ist im Allgemeinen folgende beispielhafte Gliederung hilfreich:

- **Tätigkeitsgebiet der Abteilung, in der Sie mitgearbeitet haben.**
- **Eigene Aufgabenstellung und deren Einordnung in das Arbeitsgebiet Ihrer Abteilung.**
- **Begründung für die Aufgabenstellung, z.B. unbefriedigender Ist-Zustand, Rationalisierung, Verbesserung des Materialflusses, Kundenwünsche, Kostensenkung, usw.**
- **Bestehenden Ist-Zustand erklären, damit Aufgabenstellung verständlich machen.**
- **Lösungswege, z.B. vorgegebenen Vorschlag konstruktiv ausarbeiten, systematische Ideenfindung, Analyse von Konkurrenzfabrikaten.**

| | |
|--|----------------------------|
| M E R K B L A T T P S T Gestaltung der Tätigkeitsberichte (MA) MASCHINENBAU (ME) MASCHINENBAU/WERKSTOFFTECHNIK | Blatt 2/3 |
|--|----------------------------|

- **Beschreibung der gefundenen Lösung, auf besonders interessante Einzelheiten eingehen, Konstruktion erläutern, Berechnungen nachvollziehbar darstellen.**
- **Zusammenfassend den Nutzen Ihrer Arbeit für die Firma aufzeigen und Empfehlungen für das weitere Vorgehen geben, z.B. für Ihren Nachfolger.**

4. Illustration der Tätigkeitsberichte

Technische Zusammenhänge können mit Skizzen, Zeichnungen, Fotos u. dgl. häufig viel besser vermittelt werden als mit Worten. Aufgrund der Illustration können die Texte kürzer gehalten und leichter lesbar gemacht werden. Beachten Sie bitte folgende Grundregeln:

- **Für jeden Bericht die Bilder, Skizzen, Diagramme u. dgl. durchnummerieren und mit einer erklärenden Bildunterschrift versehen.**
- **Im Text auf die Bild-Nr. oder Zeichnungsnummer Bezug nehmen.**
- **Bilder, die zum Verständnis des Textes erforderlich sind, in den Text einfügen.**
- **Größere Mengen von Bildern (z.B. Einzelteilzeichnungen, mehrseitige Versuchsprotokolle usw.) in einen Anhang heften. Sie stören sonst den Zusammenhang des Textes.**
- **In Bildern oder Zeichnungen können erklärende Stichworte für den Leser besonders hilfreich sein.**
- **Den fertigen Bericht kontrollieren, ob Text und Bilder zusammenpassen.**

5. Geheimhaltung

Falls im Interesse der Firma Informationen geheim gehalten werden sollen, so muss Ihr Tätigkeitsbericht trotzdem einen schlüssigen Eindruck von der ausgeführten Tätigkeit vermitteln. Hierzu können z. B. Zahlenwerte unkenntlich gemacht oder Schaubilder qualitativ (ohne Zahlenangaben) skizziert werden. In Zweifelsfällen empfiehlt sich eine Rücksprache mit dem Hochschulbetreuer noch während des Praktikums, damit eine einvernehmliche Regelung mit der Firma getroffen werden kann.

Die Tätigkeitsberichte werden an der Hochschule Offenburg nur vom Ihrem betreuenden Professor gelesen und absolut vertraulich behandelt.

6. Tätigkeitsberichte in einer Fremdsprache

Bei Praktika im Ausland verlangt die Firma i.d.R., dass die Berichte in der Landessprache abgefasst sind. Bei Tätigkeitsberichten in Englisch und Französisch bittet die Hochschule um eine Übersetzung der fachspezifischen Ausdrücke ins Deutsche, entweder in Form eines Verzeichnisses oder indem die entsprechenden deutschen Ausdrücke in den Text eingefügt werden. Tätigkeitsberichte in anderen Sprachen als Englisch und Französisch sind ins Deutsche zu übersetzen.

| | |
|---|----------------------------|
| M E R K B L A T T P S T Gestaltung der Tätigkeitsberichte (MA) MASCHINENBAU (ME) MASCHINENBAU/WERKSTOFFTECHNIK | Blatt 3/3 |
|---|----------------------------|

7. Äußere Form der Tätigkeitsberichte

Alle Berichte müssen zusammengeheftet in einem Ordner abgegeben werden. Kurzbericht und Praktikantenzeugnis sind vorne in den Ordner einzuheften.

Illustrationen, die zum Verständnis des Textes dienen, sind in den Text einzufügen und in die laufende Nummerierung der Seiten einzubeziehen.

Ergänzende Unterlagen in größerer Zahl, wie z.B. Einzelteilzeichnungen, Computerausdrucke o.ä. sind in einem Anhang beizufügen.

Kontrollieren Sie abschließend

- **die Vollständigkeit aller Seiten,**
- **die Vollständigkeit aller Bilder mit Nummerierung und Bildunterschriften,**
- **den Text auf Rechtschreibfehler!**